

Liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer,

Freiheit - was ist das?

Freiheit ist ein schillernder Begriff. Freiheit hat viele Dimensionen: eine spirituelle, eine soziale, eine politische, eine psychologische, eine philosophische, eine neurobiologische und noch mehr. Wer sie definieren soll, dem fällt in der Regel zunächst die Freiheit von diesem und jenem ein, das uns bisher gebunden hatte. Aber das wäre eine Negativdefinition, so wie ein Fußabdruck im Sand zwar recht genau zeigt, wo überall der Fuß den Sand beeinflusst hat, aber noch nicht der Fuß ist. Ein Gefühl für das Wesen einer Sache, einer Erfahrung, bekommen wir erst da, wo wir positive Definitionen finden.

Wir ahnen: Freiheit muss mit Lebendigkeit zu tun haben. Es kann in Bezug auf die Freiheit nicht ausschließlich darum gehen, wovon wir frei sein können, wollen, sollen (?) – sondern auch darum, wozu wir frei sein können. Bei fortschreitendem Nachdenken lässt sich die Freiheitsfrage nicht von der Frage nach dem Ziel eines Lebens, von der Sinnfrage trennen. Ebenso stellt sich die Frage nach den Grenzen der Freiheit – und dies sowohl aus ethischer und religiöser wie auch aus psychosozialer und neurowissenschaftlicher Perspektive.

Hier wollen wir mit Hilfe unserer namhaften Referenten einhaken und uns auf eine gemeinsame Lernerfahrung mit Lust am Lösen von alten und Aufwerfen von neuen Fragen einlassen, kräftig gewürzt mit dem durchaus zur Sinnstiftung beitragenden Spaßfaktor Geselligkeit und zwischenmenschliche Begegnung.

für den Vorstand der APS
Martin Grabe und Rolf Senst

Freitag, 21. November 2008

18.00 Uhr	Begrüßung (Dietmar Seehuber)
18.10 Uhr	Jürgen Mette: Freiheit hat viele Facetten Vortrag und Diskussion
19.30 Uhr	Abendessen (bitte anmelden!) Anschließend geselliger Ausklang des Abends in der Cafeteria

Samstag, 22. November 2008

09.00 Uhr	Einstimmung in den Tag mit Musik (Christus-Treff-Band mit Tim Bluthard)
09.15 Uhr	Begrüßung und Morgenandacht (Martin Grabe und Thorsten Dietz)
09.30 Uhr	Ulrich Eibach: Freiheit aus theologischer und philosophischer Sicht Vortrag und Diskussion
10.30 Uhr	Kaffeepause
11.10 Uhr	Andreas Broocks: Freiheit aus neurowissenschaftlicher Sicht
12.10 Uhr	Podiumsdiskussion mit allen Referenten Moderation: Rolf Senst
13.00 Uhr	Veranstaltungsende, anschließend gemeinsames Mittagessen (bitte anmelden!)

14.00 Uhr	Jahresmitgliederversammlung
- 16.00 Uhr	der APS

Mitwirkende

Broocks, Andreas, Prof. Dr. med., Chefarzt u. Ärztlicher Direktor der Carl-Friedrich-Flemming-Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie, Schwerin

Dietz, Thorsten, Dr. theol., Dozent für Systematische Theologie am Theologischen Seminar Tabor, Co-Direktor am Marburger Institut für Religion und Psychotherapie

Eibach, Ulrich, Prof. Dr. theol., lehrt Systematische Theologie und Ethik an der Evangelisch-Theologischen Fakultät der Universität Bonn. Bis Ende 2007 Beauftragter der Evangelischen Kirche im Rheinland für Fortbildung und Fragen der Ethik in Biologie und Medizin.

Mette, Jürgen, Leiter der „Stiftung Marburger Medien“, Lehrbeauftragter für Pastoraltheologie am Theologischen Seminar Tabor, Vorstandsmitglied bei „Willow Creek Deutschland“ und der Deutschen Ev. Allianz.

Die Akademie für Psychotherapie und Seelsorge möchte Begegnungen zwischen Psychotherapie und christlicher Seelsorge in Wissenschaft und Praxis fördern. Sie nimmt ihre Aufgaben wahr über die Vorbereitung und Durchführung von wissenschaftlichen Seminaren, Tagungen und Kongressen und über die Förderung von Forschungsprojekten im Bereich Psychotherapie und Seelsorge. Insofern soll auch diese Jahrestagung über eine fachliche Fortbildung im eigentlichen Sinne hinaus ein Rahmen sein, der gute Begegnungen und Erfahrungsaustausch möglich macht.

Vorstand der APS:
Dr. med. Martin Grabe, 1. Vorsitzender
Hans Kraft, stellvertr. Vorsitzender
Dr. phil. Matthias Richard, Kassensführer
Dr. med. Dietmar Seehuber, Schriftführer
Dr. med. Rolf Senst, stellvertr. Vorsitzender

Anmeldung

Bitte bis zum 16.11.2008 verbindlich anmelden.

- per E-Mail, Fax, Karte oder Anruf
- bitte mit vollständigem Namen, Adresse einschl. E-Mail und Berufsbezeichnung
- bitte unbedingt angeben: Mittagessen und/oder Abendessen? Vollkost oder vegetarisch?
- falls Sie nicht möchten, dass die o. g. Daten in ein Teilnehmerverzeichnis aufgenommen werden, teilen Sie das bitte bei Ihrer Anmeldung mit.

bei:

Sigrid Schneider

Unteraue 2, 35066 Frankenberg

E-Mail: info@AkademiePS.de

Tel.: 0 64 51 – 21 09 04

Fax: 07 21 – 1 51 43 35 31

Anmeldebestätigungen werden nicht verschickt.

Teilnahmegebühr

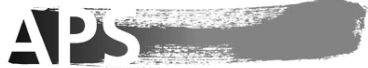
30,- Euro, für APS-Mitglieder 20,- Euro, Studierende und Arbeitssuchende jeweils die Hälfte. Kaffee ist inbegriffen, Mittagessen 7,50 Euro zusätzlich, Abendessen 4,50 Euro. Bezahlung bitte in bar bei Ankunft.

Übernachtung

(Günstige) Zimmer im Konferenzzentrum können Sie über das APS-Sekretariat reservieren, so lange Vorrat reicht.

Alle weiteren Unterkünfte leicht buchbar über Marburg Tourismus Marketing (Tel. 06421 99120).

Veranstalter der Tagung



Akademie für
Psychotherapie
und Seelsorge

Anfahrtskizze

Konferenzzentrum Tabor - Dürerstr. 43 - 35039 Marburg/Lahn

Von Norden:

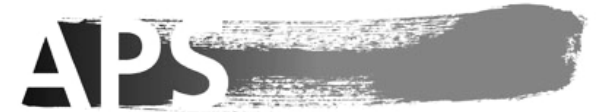
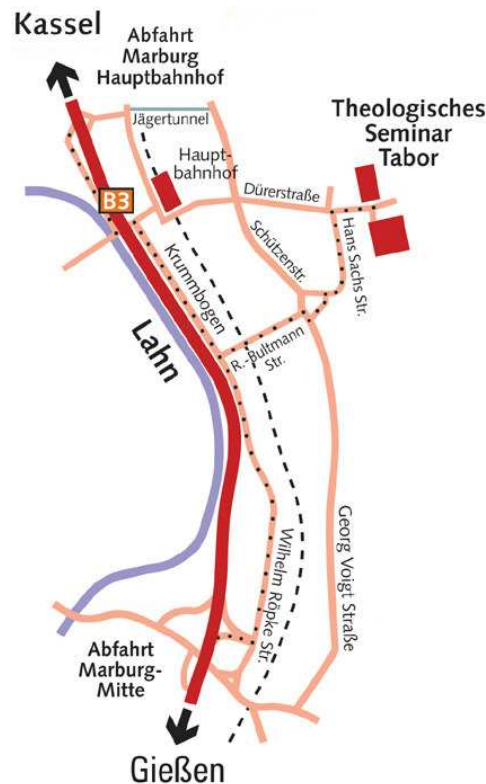
Stadtautobahn Ausfahrt "Marburg Hauptbahnhof", dann der Ausschilderung "Ortenberg" folgen.

Von Süden:

Stadtautobahn Ausfahrt "Marburg-Mitte", dann der Ausschilderung "Ortenberg" folgen.

Von Marburg Hbf:

Direkt über den Ortenbergsteg und dann geradeaus der Dürerstraße folgen und weiter den Berg hoch.



Akademie für
Psychotherapie
und Seelsorge

Jahrestagung 2008

Freiheit

Was ist das?

21. und 22. November 2008
Tabor-Konferenzzentrum
Marburg